

24.06.2011 - 14:30 Uhr

AHV-Renten - Verschlechterungen vorerst gestoppt

Bern (ots) -

Verschonung für die heutigen und künftigen AHV-Rentnerinnen und -Rentner: Die zuständige Nationalratskommission berät vorerst nicht über weitere Verschlechterungen bei den AHV-Renten, wie sie die beiden bürgerlichen St. Galler-Ständeratsmitglieder Forster und David beantragen (Aussetzen Teuerungsausgleich und Erhöhung Frauenrentenalter auf 65).

Für den Schweizerischen Gewerkschaftsbund SGB kommt eine Schwächung der AHV nicht in Frage. "Wer die heutige Realität für tiefe und mittlere Einkommen in der Schweiz kennt, der weiss, dass es keinen Einschnitt bei den Renten verträgt - ebenso wenig eine Erhöhung des Rentenalters, angesichts der Realität auf dem Arbeitsmarkt", sagt SGB-Präsident Paul Rechsteiner.

Kontakt:

Peter Lauener, Leiter Kommunikation SGB, 079 605 12 34

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100627459> abgerufen werden.